

Einladung

Im Einvernehmen mit dem Vorsitzenden des **Bau-, Planungs- und Umweltausschusses der Gemeinde Blender**, Herrn Winter, lade ich Sie hiermit zu einer öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung am Donnerstag, dem 13. September 2012, ein.

Treffpunkt zur Ortsbesichtigung: 17:00 Uhr, Gasthaus Browiede, Hafenstr. 6, Blender-Intschede
Anschließend Beratung in der Gaststätte „Zum Blender Esch“, Laake 1, Blender-Einste.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit.
2. Ortsbesichtigungen:
 - a) Wanderweg an der Weser vom Weserwehr bis zur alten Hude in Blender-Intschede im Hinblick auf die Wiederherstellung.
 - b) Ehemaliges Feuerwehrhaus am Blender See im Hinblick auf die weitere Verwendung des ehemaligen Kameradschaftsraumes.
 - c) Fußweg Blender Hauptstraße zur Grundschule im Hinblick auf Beleuchtung.
 - d) Büssenschüttstraße/Einmündung Am Werder in Einste im Hinblick auf die Anbringung von Blockmarkierungen.
3. Einwohnerfragestunde.
4. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses am 11.01.2012.
5. Vorstellung des Entwurfes der Blender-Tour „Mühlen, Kirchen, Speicher und Seen in Blender und umzu“.
(DS-Nr. B.1.17.M58 ist beigelegt.)
6. Beratung und empf. Beschlussfassung über die Wiederherstellung des Wanderweges an der Weser vom Weserwehr bis zur alten Hude in Blender-Intschede.
(DS-Nr. B.1.17.M55 ist beigelegt.)
7. Beratung und empf. Beschlussfassung über die weitere Verwendung des ehemaligen Kameradschaftsraumes im alten Feuerwehrhaus am Blender See.
8. Beratung und empf. Beschlussfassung über eine mögliche Beleuchtung des Fußweges zwischen der Blender Hauptstraße und der Grundschule.
(Rat 17.04.2012, TOP 2a).
9. Beratung und empf. Beschlussfassung über die mögliche Anbringung von Blockmarkierungen im Bereich Büssenschüttstraße/Einmündung Am Werder in Einste.
(Rat 19.07.2012, TOP 16e).

10. Beratung und empf. Beschlussfassung über den Bau einer Fußgängerbrücke über den Blender Hauptgraben im Bereich der Sportplätze Lahwischenweg.
(DS-Nr. B.4.17.53 ist beigefügt.)
11. Mitteilungen und Anfragen.
12. Einwohnerfragestunde.

Nichtöffentliche Sitzung

(X) öffentlich

() nicht öffentlich

Amt / Aktenzeichen S/1/	Datum 04.09.2012	Drucksachen Nr. 3. 1. 17. M 58
-----------------------------------	----------------------------	--

Beratungsfolge			Ergebnis			
	Sitzungstag	TOP	Einstimmig	Ja	Nein	Enthaltung
BauA Blender	13.09.12	5				

Bisheriger Beratungsgang: Rat Blender 15.03.2007, 17.07.2007 und 01.04.2008, AK Tourismus SG Thedinghausen 19.07.2012

Vorstellung des Entwurfes der Blender-Tour „Mühlen, Kirchen, Speicher und Seen in Blender und umzu“

Inhalt der Mitteilung:

Auf Anregung von GD Schröder im Jahre 2007 und den o.g. Beratungen im Rat Blender entstand die Idee zur Entwicklung eines Rundweges zu den Sehenswürdigkeiten in der Gemeinde Blender.

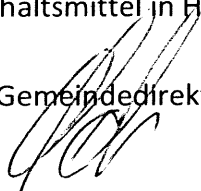
Der Rundweg durch die Gemeinde Blender mit ihren Ortsteilen, Intschede, Oiste, Einste, Varste, Hiddestorf sowie durch Wulmstorf und Nottorf führt vorbei an Sehenswürdigkeiten, Gastronomie- und Unternehmungenbetrieben ist ca. **30 km** lang. Nähere Informationen zum Streckenverlauf sowie eine Beschreibung der Blender Tour sind beigefügt.

Es ist vorgesehen, den Radweg ähnlich wie den Radweg „Langwedel erfahren“ mit **Radwegeschildern** (2mm hoch, 100 mm hoch und 300 mm lang aus Aludibond) zur besseren Orientierung auszuschildern. Weiter ist vorgesehen einen **Flyer mit Kartenausschnitt** ähnlich dem Flyer der „Meliorationstour“ zu erstellen.

Infotafeln sind bereits an den Kirchen in Blender, Intschede und Oiste, der Mühle Blender, dem Grenzstein „An`n Bööm`kamp“ vorhanden. An weiteren Standorten wie z.B. am Grenzstein an der Glockenkuhle, an den Speichern in Varste und Oiste, am Hof Waltring, am historischen Siel in Intschede, an der Pegelstelle Intschede und dem ehemaligen Treidelweg, am Gut Varste mit historischen Garten sowie am Blender See könnten weitere Infotafeln aufgestellt werden.

Im Haushalt 2012 der Samtgemeinde Thedinghausen stehen bei **PSK 07/57501.4271000** Haushaltsmittel in Höhe von **3.000 €** für den Rundweg in Blender zur Verfügung.

Der Gemeindedirektor



Le/4.9.
D

Die Blender –Tour

Mühlen, Kirchen, Speicher und Seen in Blender und umzu

Der ca. 30 km lange Rundweg durch die **Gemeinde Blender** startet und endet an der Blender Mühle.

Bei der im Jahre 1872 erbauten **Mühle** handelt es sich um einen Galerieholländer, der allerdings früh stillgelegt wurde und zusehends verfiel. Ab 1997 wurde die Mühle restauriert und schließlich 2004 an den Ernte- und Mühlenverein Blender übergeben. Die Mühle kann im Rahmen des „Deutschen Mühltags“ sowie dem „Tag des offenen Denkmals“ besichtigt werden. An diesen Tagen gibt es jeweils ein Programm rund um die Blender Mühle. Seit 2005 ist die Mühle offizielle Nebenstelle des Standesamtes Thedinghausen. Individuelle **Gästeführungen** werden ebenfalls angeboten.

Überqueren sie nun die Straße und fahren entlang der Blender Hauptstraße in den Ort Blender. Wenig später biegen sie auf der linken Seite in die Straße „Auf den Linteln“ ab, welcher sie folgen. Sie kommen direkt auf die Blender Kirche zu.

Diese ist der Sitz des Pfarramtes, unter dem die Kirchengemeinden Blender, Intschede und Oiste verbunden sind. Der heutige Hauptbau wurde 1827 errichtet. Über der Turmhalle läuten seit 1956 drei Stahlglocken. Im Außengelände findet man Ehrenmale für die Opfer beider Weltkriege, sowie den Lutherstein, der 1917 zum 400. Jubiläum des Thesenanschlags aufgestellt wurde. Die **Furtwänglerorgel** ist das Schmuckstück der **Kirche Blender** und steht unter Denkmalschutz.

Fahren sie nun an der Kirche vorbei in die Hackstraße und folgen dieser bis zum Mühlenberg. Biegen sie links ab und folgen der Straße bis zum **Blender See**. Dieser See ist ein Teil des alten Weserbettes und ist im Sommer eine beliebte Badestelle und ein schöner Rastplatz. Biegen sie hinter dem See links ab, vorbei an der **Glockenkuhle** und einem historischen Grenzstein und folgen der Straße bis sie auf die Straße „Am Zaaster“ treffen. Hier fahren Sie weiter geradeaus vorbei an einem weiteren **historischen Grenzstein**.

Diese Steine aus dem Jahre 1613 sind zwei von insgesamt 33 Steinen die lange Jahre die Grenze zwischen Lüneburger und Braunschweiger Gebiet markierten. Diese Grenze zog sich von der Weser gegenüber Hutbergen bis zur Eyter bei Hörsten (südlich von Schwarme). Auf dem **Gut der Familie Hesse** in **Varste** mit seinem **historischem Garten** befindet sich ebenfalls ein Grenzstein.

Folgen sie weiterhin der Straße vorbei an **Speichern** und dem **Varster See** bis sie in Oiste die Kirche erreichen.

Die **Oister Kirche** wurde 1420 erstmals urkundlich erwähnt. Der heutige Bau wurde 1832 erstellt. Neben dem Haupteingang der Kirche befinden sich drei Kindergrabsteine aus dem 18. Jahrhundert die mit Kinderbildnissen geschmückt sind. Das Kreuz, das den Oister Altar schmückt, zeigt an den vier Enden die Evangelisten mit ihren Symbolen. Mit nur 210 qm bebauten Raumes sowie 130 Sitzplätzen ist die Oister Kirche ein sehr kleines Gotteshaus.

Fahren Sie weiter auf der Straße „Weg zum Holderneß“. Das **Café am Deich** bietet sich an für eine kurze Rast. Anschließend fahren Sie weiter bis zur L 203 und überqueren diese. Folgen sie dieser Straße nach rechts und biegen vor dem Deich nach links in Richtung Amedorf ab. Folgen sie der Straße bis sie in Reer rechter Hand auf den „Osterfeldweg“ treffen. Diesen Weg nehmen sie, bis sie auf die Kreuzung „Zur Aue“/ „Winkel“ treffen. Halten sie sich rechts und folgen der Straße bis sie auf die „Intscheder Dorfstraße“ treffen. Rechts sehen Sie das **Weserwehr** mit dem 1958 gebauten Kraftwerk Langwedel der Statkraft. An der **Schiffsanlegestelle der Flotten Weser am Schleusenkanal** können Sie Ihre Tour auch mit dem Schiff in Richtung Bremen oder Nienburg fortsetzen. Ansonsten fahren Sie weiter nach Intschede und haben dort die Möglichkeit die saisonal zubereiteten Gerichte in dem direkt an der Weser und ehemaligem Hafen gelegenen **Restaurant**

Browiede, der ehemaligen Hafenkneipe des Pegelbeobachters Christoph Kelling, oder das leckere **Bauernhofeis** auf dem Hof Stöver in der Nähe der **Intscheder Kirche** zu probieren.

Seit 1120 gibt es in Intschede eine eigene Kirche. Der heutige Bau wurde 1819 im klassizistischen Stil errichtet. Das mit Kupfer gedeckte Dach des Turmes, der rote Anstrich sowie der schwarze Schiefer des Daches erwecken den Eindruck einer Bauernkirche, welcher durch die umliegenden Laubbäume noch verstärkt wird. Das Altarbild ist eine Kopie von Leonardos berühmtem Abendmahlgemälde. Den Namen St. Michaelis erhielt die Kirche vom Erzengel Michael, welcher als Anführer gegen alle gottfeindlichen Gewalten gilt.

Von der Intscheder Kirche aus können Sie über den Nottorfer Weg mit Blick auf die Weser vorbei am historischen Siel Intschede und dann in Nottorf links abbiegen in den unbefestigten Lindweg vorbei an Gewächshäusern über den Morsumer Eschweg, der Straße „Im Hauen“ und der Alten Dorfstraße direkt zum **Hofcafé Arndt's Meyer** in Wulmstorf gelangen. Von dort aus fahren Sie auf dem Radweg entlang der L 203 weiter und biegen in einer scharfen Linkskurve links ab in die Hiddestorfer Dorfstraße. Folgen Sie der Straße vorbei an den Fachwerkgebäuden des **Hofes von Helmut Waltring** bis Sie in Einste auf die „Büssenschüttstraße“ treffen. Am Ende der Straße halten Sie sich links und fahren entlang der Einster Hauptstraße und biegen vor der **Gaststätte Blender Esch** rechts ab in die Straße „Laake“ in Richtung Seestedt. Wenn Sie dieser Straße nun folgen befinden Sie sich nach einiger Zeit wieder am Blender See und fahren von dort aus am Mühlenberg und der Blender Hauptstraße vorbei am **Restaurant Fu Thai** zurück zur Blender Mühle.

Touristische Hinweise

Hochzeits-Windmühle Blender, In der Marsch - Galerieholländer Windmühle mit Windrose und Jalousieflügeln aus dem Jahre 1872, Führungen nach Vereinbarung, Auskunft: Ernte- und Mühlenverein Blender Tel. 04233/1475

Kirche zu Blender, Kirchweg 1 - 1825 – 1827 im klassizistischen Stil erbaut, mit Furtwängler Orgel aus dem Jahre 1852

Blender See, Mühlenwiese - einer der schönsten Badeseen in der Samtgemeinde Thedinghausen, Spielplatz und öffentliches WC vorhanden,

Glockenkuhle – mit historischem Grenzstein

Historische Grenzsteine

Gut Varste – altes, adeliges Rittergut mit ehemaligem Herrenhaus, denkmalgeschütztem Pavillon, Allee-Zufahrt, neu angelegtem Garten nach historischen Plänen von 1900

Speicher in Varste

Varster See

Kirche in Oiste - Vorm Dorfe 10 - Klassizistischer Bau aus dem Jahre 1832 mit interessanten Grabsteinen

Weser-Staustufe in Blender-Intschede – Das 1958 gebaute Kraftwerk gehört der Statkraft und hat eine Leistung von 8,4 Megawatt.

Historisches Siel Intschede

Restaurant Browiede, Blender- Intschede, Hafenstraße – ehemalige Hafenkneipe des Gastwirts und Pegelbeobachters Christoph Kelling

Kelling-Stube (Sammlung der Hirten und des Hafenmeisters Christoph Kelling)

Treidelweg in Blender-Intschede – ehemaliger Treidelweg für die Schifffahrt

St. Michael-Kirche in Blender-Intschede, Intscheder Dorfstraße – 1819 im klassizistischen Stil erbaut

Hof von Helmut Waltring – Blender-Hiddestorf, Hiddestorfer Dorfstraße 6 – Fachwerkensemble mit kleiner Ausstellung

Flotte Weser

Personen- und Radfähre „Gentsiet“

Mühlenweg in Varste

Gästeführungen

„Mühlen, Kirchen, Speicher und Seen in Blender und umzu“ – Geführte Radtour durch die Gemeinde Blender mit der Gästeführerin. – Info: Samtgemeinde Thedinghausen, Tel. 04204/88-22 oder Gästeführerin Angela Wassiljew, Tel. 04233/217979

Gastronomiebetriebe

Café am Deich, Blender-Oiste

Browiede, Blender-Intschede

LaKaRuLe Bauernhofeis, Blender-Intschede

Café Arndt's Meyer Hof, Thedinghausen-Wulmstorf

Bäckers Gasthaus, Thedinghausen-Wulmstorf

Fu Thai, Blender

Zum Blender Esch, Blender-Einste

Unterkunftsbetriebe

Gästehaus Hartmann, Blender-Intschede

Bisola Bed&Breakfast, Blender-Einste

Ferienhaus Amedorf, Blender-Amedorf

Café am Deich, Blender-Oiste

Ferienwohnung Feldbusch, Thedinghausen-Wulmstorf

Private Ferienwohnung Schwochow, Thedinghausen-Wulmstorf

Dat Bachhus, Thedinghausen-Morsum

Döhling's Gasthaus, Thedinghausen-Morsum

Weitere Informationen

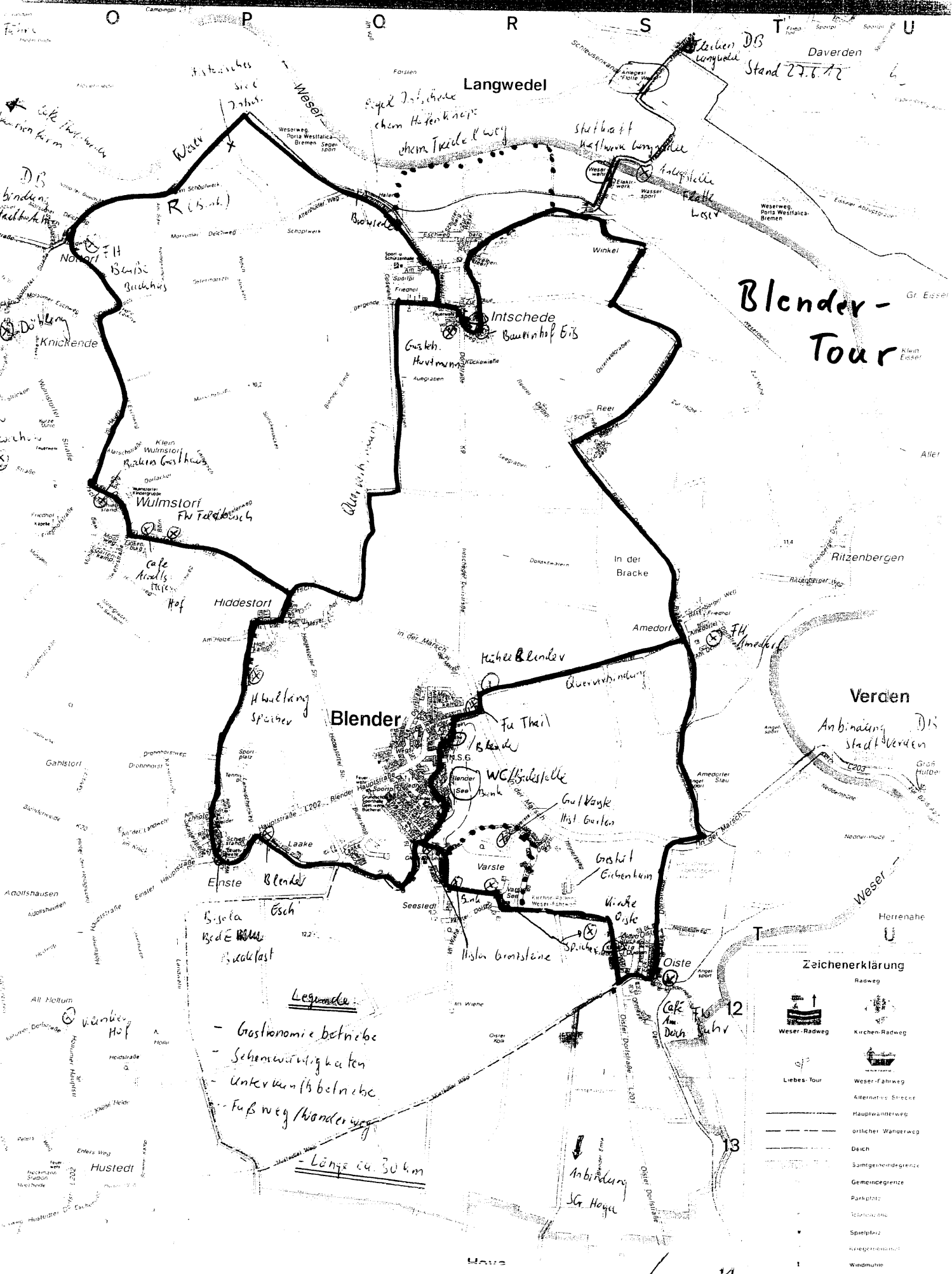
Samtgemeinde Thedinghausen, Mittelwesertouristik GmbH

Stand: 04.09.2012

04204 weyne
 Telefon 0 42 03/81 81 81
 Telefax 0 42 03/81 81 83
 Im Dorf 2 - 27339 Riede
 Telefon 0 42 94/91 91 91
 Telefax 0 42 94/91 91 93

Verkauf von Metallgeräten und Elektromaterialien
 - Reparaturen von Anlagen und Geräten
 Telefon 0 42 04/76 65 - Fax 0 42 04/68 50 84
 E-Mail: elektro-beinker@online.de *Entwurf*

27321 Thedinghausen (Lunser) · Lunser Dorfste
 Telefon (0 42 04) **72 46** Fax (0 42 04) 74 50
 E-Mail: info@voss-lunser.de
 www.voss-lunser.de



Blender-Tour

- Legende:
- Gastronomiebetriebe
 - Sehenswürdigkeiten
 - Unterverkehrsbetriebe
 - Fußweg/Wanderweg
- Länge ca. 30 km

Zeichenerklärung

	Radweg
	Weser-Radweg
	Liebes-Tour
	Kuchen-Radweg
	Weser-fahweg
	Alternativer Strecken
	Hauptwanderweg
	örtlicher Wanderweg
	Deich
	Samtgemeindegrenze
	Gemeindegrenze
	Parkplatz
	Telefonbooth
	Spielplatz
	Kneipensymbol
	Windmühle

12
 Café Am Dorfe
 13

Anbindung
 Sg. Hoya

Samtgemeinde Thedinghausen

Thedinghausen, den 02.03.2012

Auszug aus der Niederschrift über die

3. Sitzung des Arbeitskreises Tourismus Thedinghausen

**am Donnerstag den 01. März 2012 um 17.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses
Thedinghausen**

Teilnehmer:

Herr Stefan Schröder CDU-Fraktion
Herr Jürgen Winkelmann SPD - Fraktion
Herr Hanfried Lübke FDP – Fraktion
Herr Christian Weise, Grüne Liste
Frau Reinecke Verein der Gästeführerinnen im LK Verden
Herr Martin Fahrland Geschäftsführer der Mittelweser- Touristik

SGBgm Gerd Schröder
Sabine Dörr Hauptamtsleiterin
Imke Meyer Hauptamt zugleich auch als Prokollführerin

Es fehlen:

Herr Martin Thöle GDS in der Samtgemeinde Thedinghausen
Herr Thomas Wendt, GDS in der Samtgemeinde Thedinghausen

**TOP 2 – Wiederherstellung des Wanderweges an der Weser vom Weserwehr bis zur
alten Hude in Blender-Intschede**

SG-Bgm. Schröder berichtet, dass Herr und Frau Löber, Gasthaus Browiede, gem. Antrag vom 23. August 2011 angeregt haben den o.g. Wanderweg an der Weser wieder herzustellen. Er führt aus, dass es sich bei dem Weg um einen alten Treidelweg mit historischer Bedeutung handele. Durch diesen Weg könne man entlang der Weser das Wasser näher erschließen. Es gäbe nicht viele solcher Stellen in der SG Thedinghausen. Die Landschaftsbauingenieurin Frau Reinke und der Gemeindearbeiter Herr Meyer haben sich vor Ort diesen ca. 2 km langen Weg angesehen. Mit relativ geringen Aufwand könne man durch 3-4 maliges Mähen im Jahr und Freischneiden der Sträucher diesen auf Gemeindeland befindlichen Weg wieder herstellen. Herr Rott, Bgm. Gemeinde Blender und Hegeringsleiter Wesermarsch würde eine Wiederherstellung des Weges ebenfalls befürworten.

Seitens des AKT wird die Wiederherstellung des historischen Weges sehr positiv gesehen und die Umsetzung sollte in diesem, spätestens im nächsten Jahr erfolgen. Weiter sollte auch eine entsprechende Ausschilderung des Weges erfolgen.

Zum Bauausschuss der Gemeinde Blender

Für die Richtigkeit

Bauer



ke/10.5.
Dö

(X) öffentlich

() nicht öffentlich

Amt / Aktenzeichen 4	Datum 31.08.2012	Drucksachen Nr. B. 4. 17. 53
--------------------------------	----------------------------	--

Beratungsfolge			Ergebnis			
	Sitzungstag	TOP	Einstimmig	Ja	Nein	Enthaltung
BauA	13.09.2012	10				
Rat	27.09.2012					

Bisheriger Beratungsgang: Rat. 17.04.2012, TOP 7, DS-Nr. B.4.17.33

Fußgängerbrücke Blender Hauptgraben im Bereich der Sportplätze Lahwischenweg

Beschlussvorschlag:

Die Realisierung der Fußgängerbrücke über den Blender Hauptgraben im Bereich der Sport- und Tennisplätze am Lahwischenweg wird auf der Grundlage des anliegenden Entwurfes der Architektin Ute Asendorf fortgeführt. Die erforderlichen Erlaubnisse und Genehmigungen sind auf der Grundlage des Entwurfes einzuholen bzw. zu stellen.

Die entstehenden Kosten in Höhe von ca. 15.000 € werden außerplanmäßig bzw. im Rahmen des Haushaltes 2013 zur Verfügung gestellt.

Sachverhalt:

In der Ratssitzung am 17.04.2012 wurde die Herstellung einer Fußgängerbrücke über den Blender Hauptkanal im Bereich der Sport- und Tennisplätze am Lahwischenweg als Ersatz für den derzeitigen (unsicheren) Steg beschlossen.

Dem anliegenden Brückenentwurf von der Architektin Ute Asendorf ist zu entnehmen, dass die Brücke eine Nutzbreite von 1,5 m und eine Länge von 9,5 m haben wird. Eine Verkürzung der Brücke, so dass die Enden der Brücke innerhalb der Uferböschungen liegen, hält Frau Asendorf für wenig sinnvoll, da es dann wieder zu gefährlichen Situationen beim Betreten der steilen und rutschigen Uferböschung kommt und das Mitführen von z. B. Fahrrädern erschwert wird. Außerdem seien durch eine Brückenverkürzung keine nennenswerten Kosteneinsparungen zu erwarten.

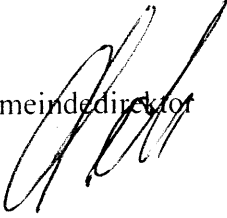
Die Kosten für die Brückenherstellung werden sich auf der Grundlage einer Grobschätzung von Frau Asendorf auf ca. 12.000 € bis 15.000 € belaufen. Die Einhaltung des in der Ratssitzung am 17.04.2012 genannten Kostenrahmens von 6.000 € bis 8.000 € wird somit nicht möglich sein.

Aufgrund der unerwarteten Länge der Brücke, fällt diese nicht mehr unter die genehmigungsfreien Bauten, so dass ein Bauantrag zu stellen ist. Sollte eine Brückenherstellung auf der Grundlage des vorliegenden Entwurfes erfolgen, würde Frau Asendorf den Bauantrag vorbe-

reiten und verwaltungsseitig die erforderlichen Genehmigungen (wasserrechtliche Erlaubnis. Mittelweserverband...) eingeholt werden.

Je nach Planungs- und Baufortschritt sind die im Jahre 2012 entstehenden Kosten (mindestens Baugenehmigung und Lagepläne) außerplanmäßig bzw. im Haushalt 2013 zur Verfügung zu stellen.

Der Gemeindedirektor



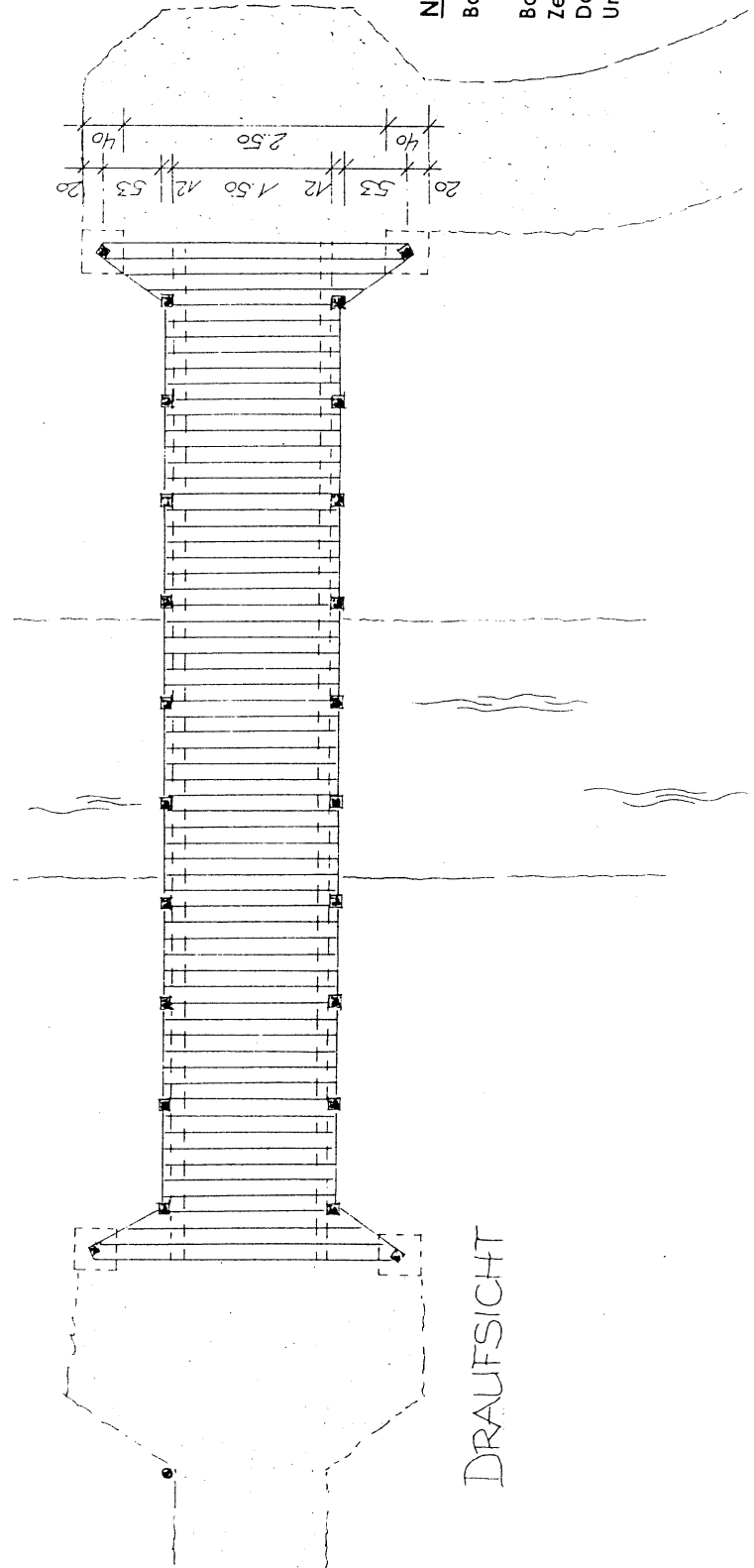
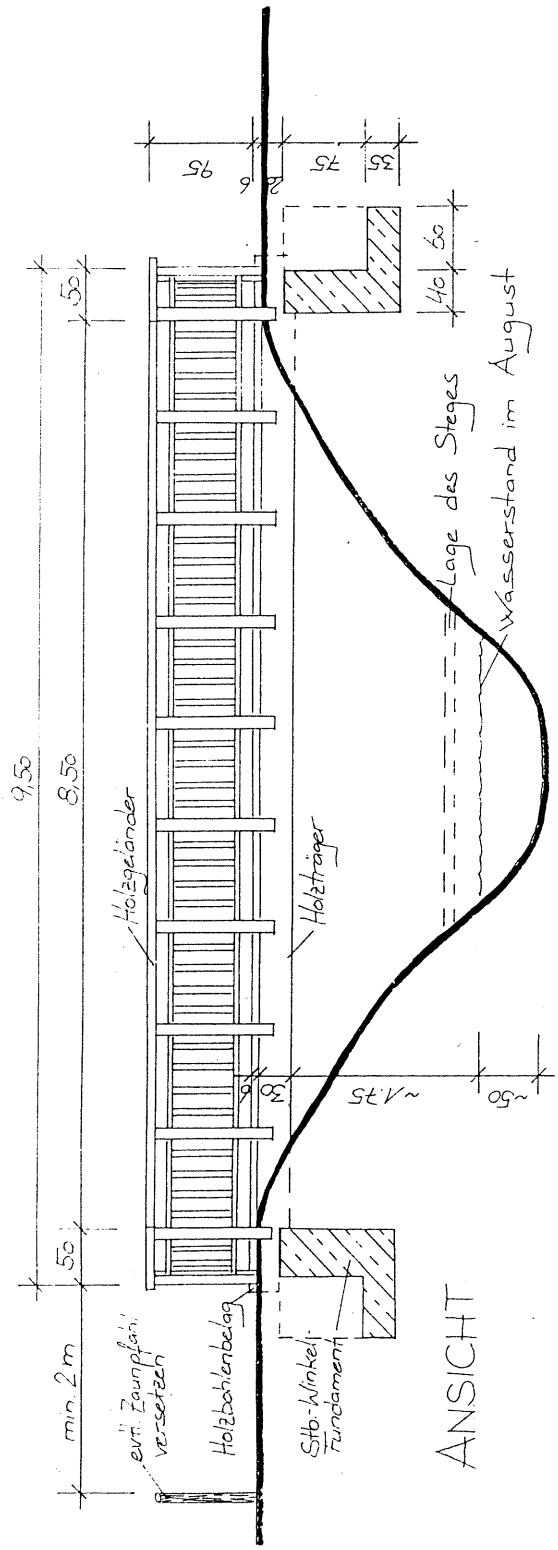
2. 31.8.12

Zic 31/8.2012

U:\Microsoft\Projekte\Querung_Blender_Hauptgraben\Bie003.docx

← 2m Felde →

→ Sportplätze →



Neubau einer Rad- und Fußgängerbrücke
 Bauherr: Samtgemeinde Thedinghausen
 Braunschweiger Straße 10, Thedinghausen
 Bauort: Im Felde, 27337 Blender, OT Einste
 Zeichnung: Ansichten M 1:50
 Datum: 28.8.2012
 Unterschrift: